

Das Erscheinungsbild der »Notenspur« formt das lebendige Leipziger Kulturerbe mit seinen historischen und gegenwärtigen Musikorten in eine **Ablfolge von »Klangspuren«**, die es zu entdecken und erleben gilt. Wie Perlen an einer Kette reihen sich Klänge aneinander. Ihr Abstand zueinander und ihre unterschiedliche Größe beschreiben den Weg mit seinen Spuren, den Rhythmus der Reise, die lauten und leisen Schritte.

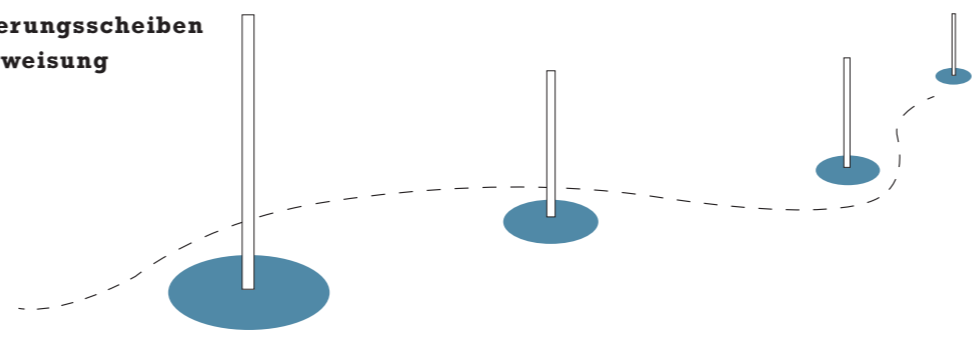
Das **Signet** der Notenspur möchte die musikalischen Schätze der Stadt und den Parcours auf zeitgenössische Weise interpretieren und visuell den **Bogen von der Tradition zur Moderne** spannen.

Notenspur, Signet



NOTENSPUR

Orientierungsscheiben zur Wegweisung



Notenbogen, Signet



NOTENBOGEN

Notenrad, Signet



NOTENRAD

Notenspur für Kinder, Signet



NOTENSPUR FÜR KINDER

Die **Differenzierung der einzelnen Routen** untereinander kann **über unterschiedliche Klangspuren** in Verbindung mit einer **farblichen Markierung** erfolgen.

Die **Notenspur für Kinder** erscheint verspielt und farbenfroh. Sie soll die kleinen Besucher auf diese Entdeckungstour neugierig machen.

Wegweisung / Orientierungsscheiben

Der Parcours der Notenspur wird in Form von sogenannten **Orientierungsscheiben zur Wegweisung und Informationstafeln zur Zielbestätigung** gewährleistet.

Das System der Wegweisung markiert bewusst nur **punktuell**, entgegen einer durchgängigen Linienführung am Boden. An strategisch wichtigen Orten, an Verkehrskreuzungen und bei Richtungsänderungen werden Orientierungsscheiben eingesetzt. Die bereits vorhandene Stadtbeschilderung wird dabei (sofern vorhanden) einbezogen und durch eine eigene **individuelle Spur** ergänzt. Dabei umschließen die sogenannten Klangspuren in Form von Orientierungsscheiben bereits existierende Rohrpfosten.

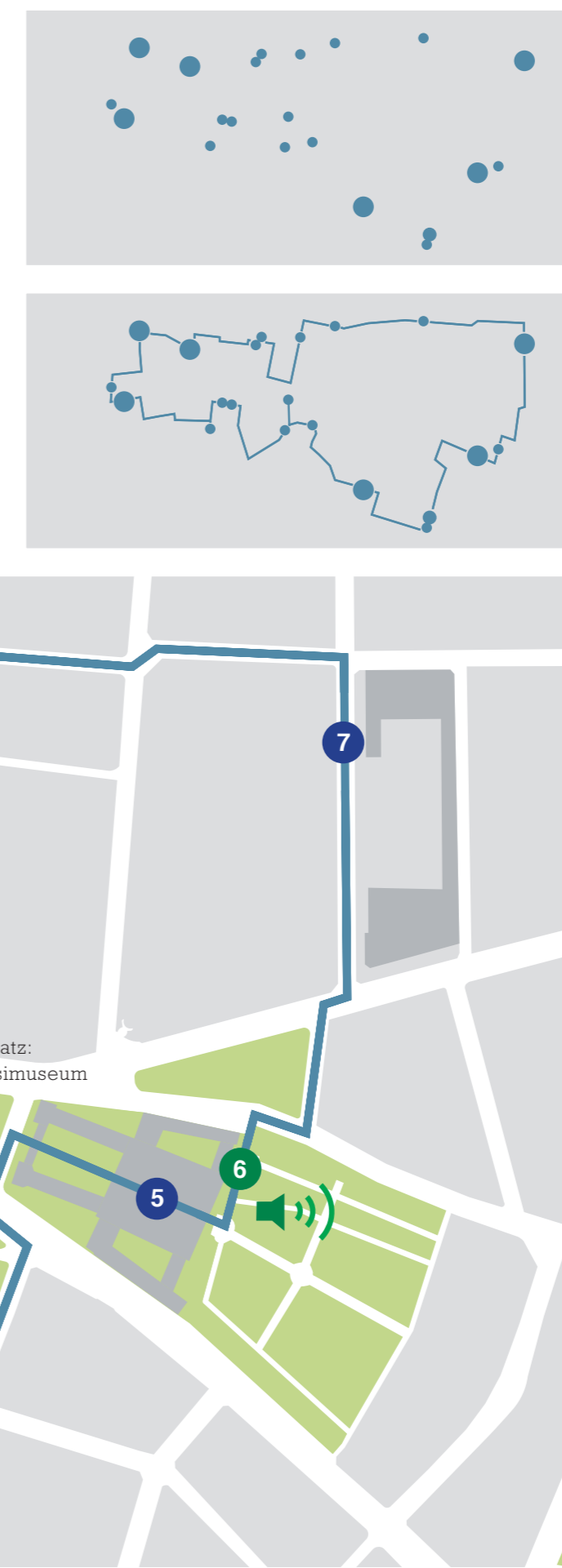
Orientierungsscheiben, exemplarisch



Notenspur, Übersichtskarte



Notenspur, Übersichtskarte, Klangspuren, Orte



Legende:

- 1 Notenspur - Standorte
- 2 Notenspur - Standorte, Museen
- Notenspur - Klangoasen
- i Notenspur - Basisinformationstafeln (Vorschlag)
- Leipzig Tourist Service
- Leipzig Hauptbahnhof

**Besucherbefragungen und Testplatzierungen** vor Ort haben gezeigt, dass die Positionierung der Orientierungsscheiben am Boden die Aufmerksamkeit erhöhen und Wegweisung auf dem Parcours ermöglichen.

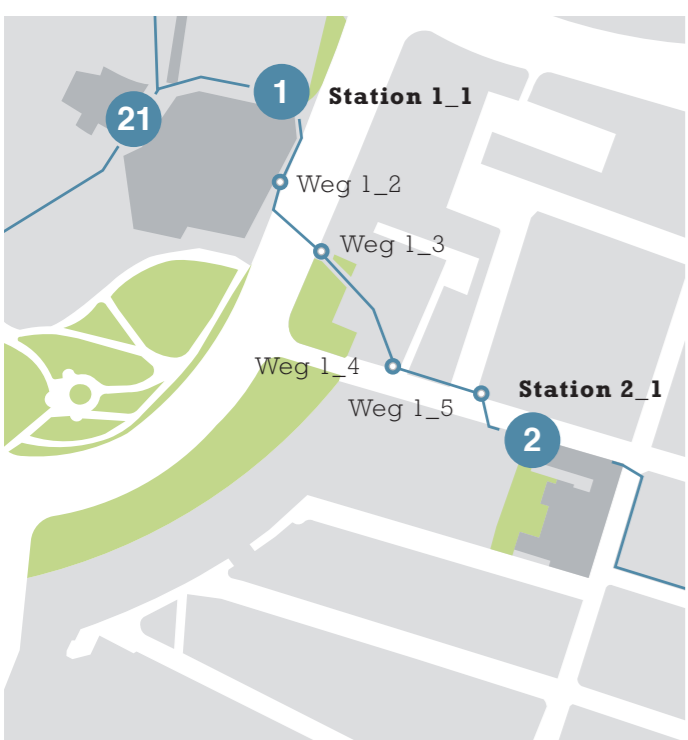
Orientierungsscheiben, Besuchertest



Exemplarischer Parcours: Station 1 > 2

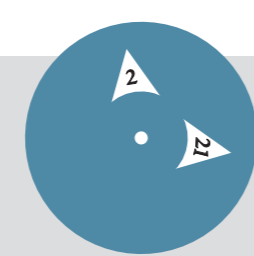
Die **Stationen 1 und 2** werden über einen Parcours von **4 Wegemarkierungen** verbunden. Diese Orientierungsscheiben sind an wichtigen Richtungsänderungen, Straßenüberquerungen und in Fortführung des Weges positioniert.

Übersichtskarte



Orientierungsscheibe, Station

**Richtungsweisung** nur mit Angabe der Stationsnummer, alle weiteren Informationen befinden sich auf der vor Ort angebrachten Informationstafel

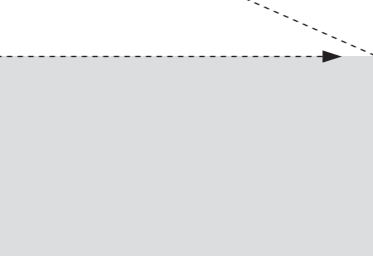


Station 1\_1: Gewandhaus / Informationstafel und Orientierungsscheibe, Station



Orientierungsscheibe, Weg

mit Richtungsweisung und Kennzeichnung

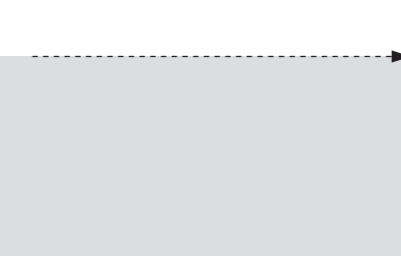


Weg 1\_2: Orientierungsscheibe, Weg



Richtungsweisung mit Angabe der Stationsnummer

**Kennzeichnung**



Weg 1\_3: Orientierungsscheibe, Weg

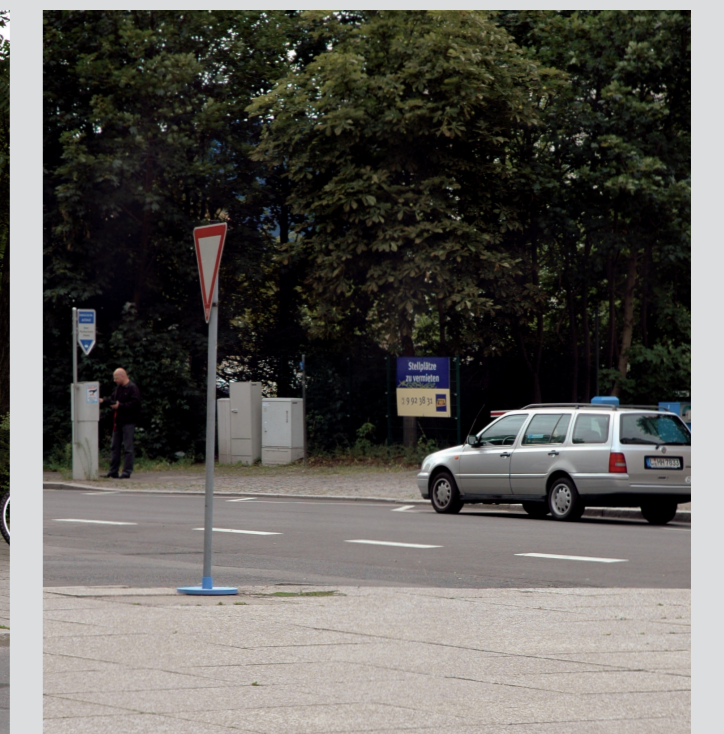


Richtungsweisung mit Angabe der Stationsnummer

**Kennzeichnung**



Weg 1\_4: Orientierungsscheibe, Weg



Klangoasen in der Stadt

In Verbindung mit einer einheitlichen **Sitzmöblierung** werden an geräuscharmen, parkähnlichen Standorten **Klangoasen** vorgeschlagen.

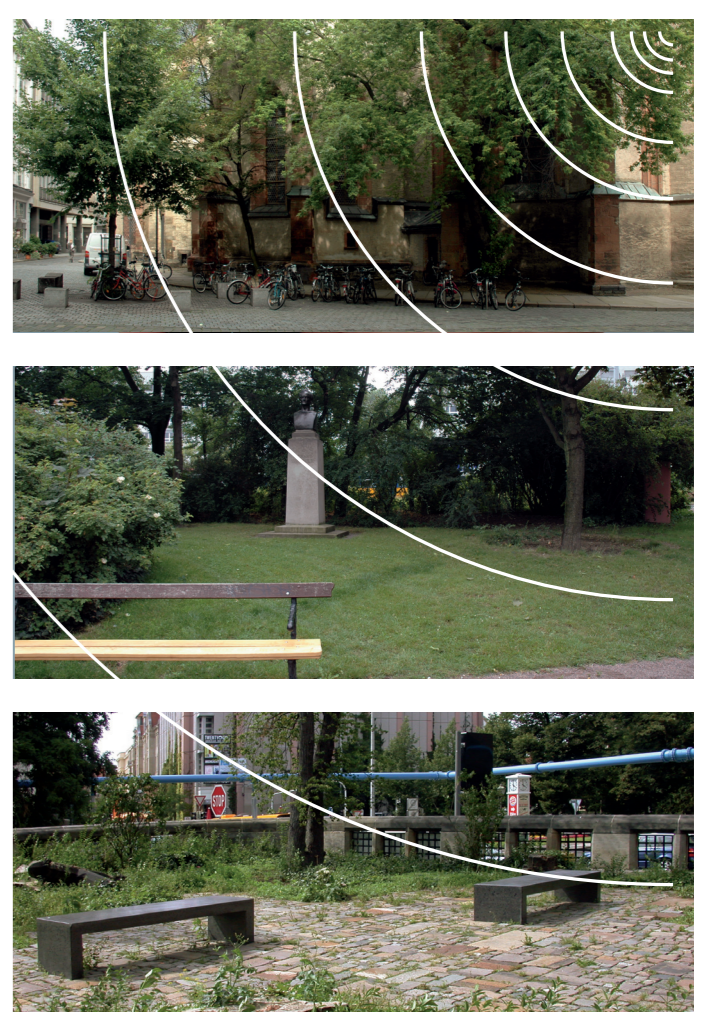
Die **Aktivierung von Hörstationen** wird durch den Besucher unbewusst selbst ausgelöst. Durch Benutzung der Sitzflächen oder durch Überschreiten einer Licht- oder Bewegungsschranke wird der Klangfluss ausgelöst.

**Lautsprecher** sind im nahen Umfeld installiert, z.B. in Baumkronen, Laternenmasten etc. Sie informieren über die Notenspur und lassen musikalische Werke erklingen.

Klangoase, exemplarisch



Klangoasen, exemplarisch, 3 Standorte:



An folgenden Standorten werden Klangoasen vorgeschlagen:

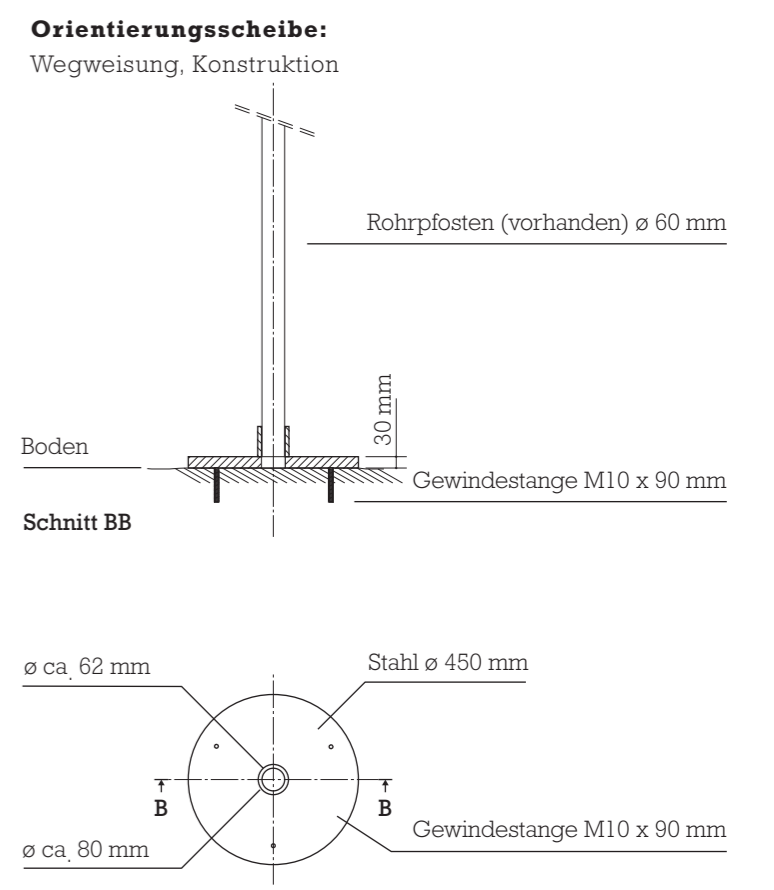
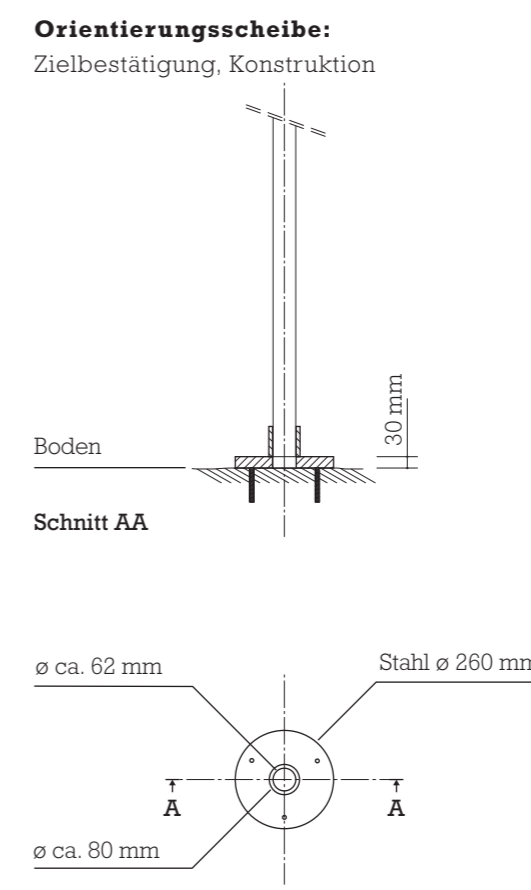
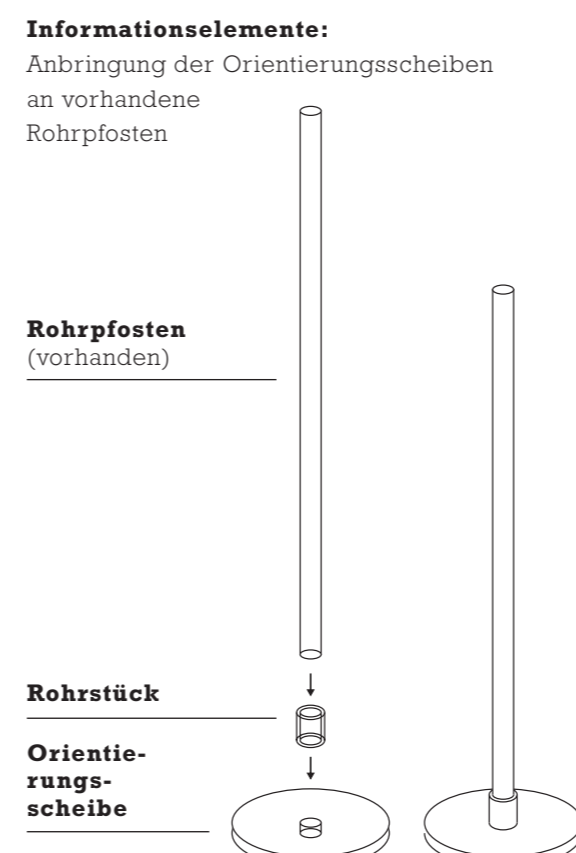
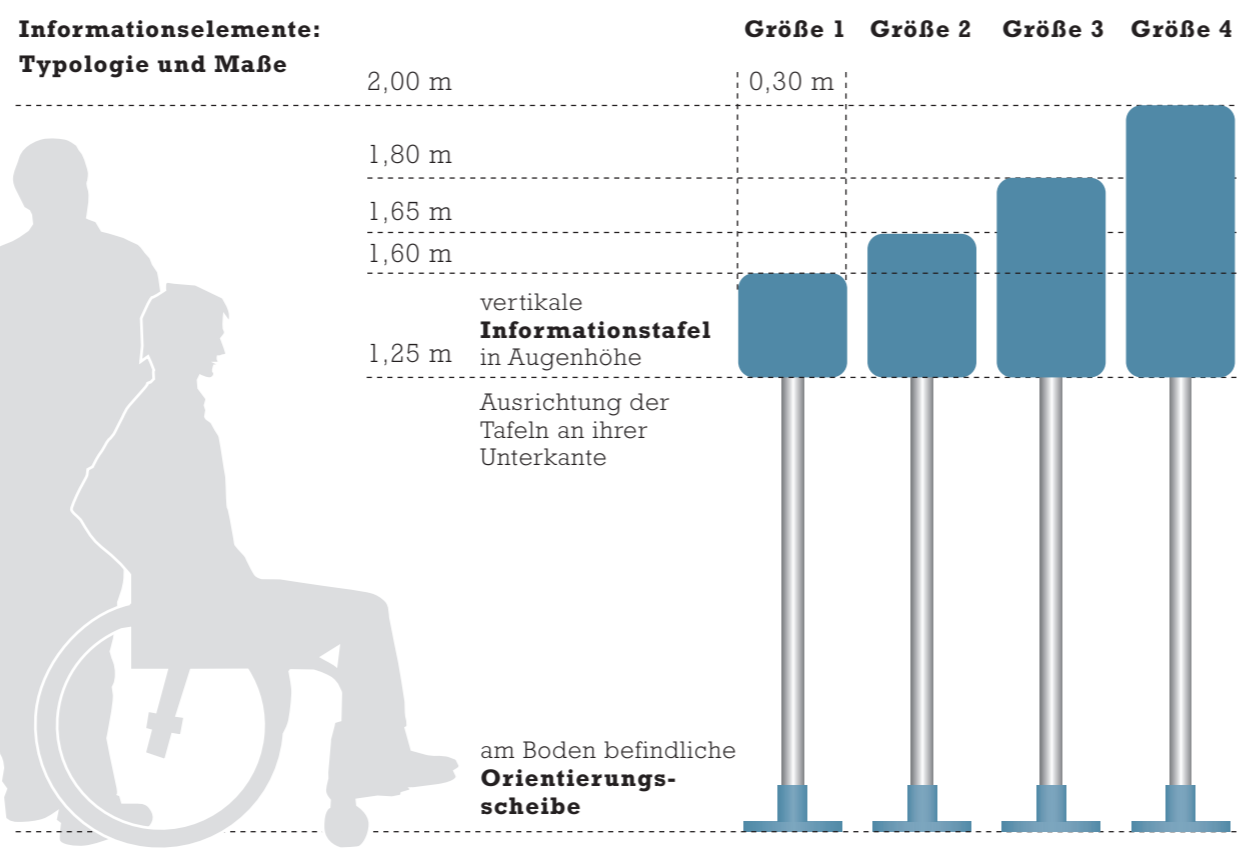
- Garten am Mendelssohn-Haus (Station Nr. 2)
- Alter Johannisfriedhof (Station Nr. 6)
- Wagner-Denkmal (Station Nr. 9)
- Platz an der Nikolaikirche (Station Nr. 12)
- Platz / Grünanlagen vor der Thomaskirche (Station Nr. 15)
- Schumann-Denkmal (Station Nr. 22)

Am Zielort bestehen die Hinweislelemente aus einer vertikalen **Informationstafel** in Augenhöhe, die mit der am Boden befindlichen **Orientierungsscheibe** eine formale und grafische Einheit bildet.

**Verschiedene Formate** bestimmen die Familie der Informationselemente. Ihre Größe steht in Abhängigkeit zum Umfang des Informationsangebotes. Um die **Lesbarkeit** für verschiedene Nutzergruppen (Jugendliche, Erwachsene, Rollstuhlnutzer) zu gewährleisten, sind die unterschiedlich großen Tafeln **an ihrer Unterkante ausgerichtet**.

Gegliedert wird die Informationsfläche in einen **Kopf-, Mittel- und Fußteil**.

Der Kopfteil bietet neben der Zielbestätigung Orientierungshilfen zum Streckenverlauf. Detaillierte Auskunft zu Standort, Personen mit Portraufnahme und Notenspur erhält der Betrachter im Mittelteil. Der Fußteil nimmt direkten Bezug zur Orientierungsscheibe am Boden auf und bildet das Notenspur-Signet als visuelle Konstante ab.



**Informationstafeln, exemplarisch**



**Basisinformationstafel, Deutsch, Größe 4**  
Standort Augustusplatz

LEIPZIGER NOTENSPUR  
www.leipziger-notenspur.de

Erkunden Sie die Musikstadt Leipzig auf der Notenspur, auf der Sie eine einzigartige Dichte von originalen Wirkungs- und Wohnstätten weltberühmter Komponisten und Musiker entdecken können!

Notenspuren auf dem Boden und Noten-Markierungsteilen zeigen Ihnen den Weg. Ein Audioguide führt Sie informativ und unterhaltsam. Dauer des Rundgangs: ca. 1,5-2 h (ohne Museumsbesichtigung).

**NOTENSPUR**  
Info-Flyer, Ticket, Audioguide, Notenspur-Entdeckerpass für Kinder sind in allen Museen der Notenspur und im Leipzig Tourist Service (Richard-Wagner-Straße 1) erhältlich.  
www.notenspur-leipzig.de/8

**NOTENSPUR - Signet**

**Kopfteil**  
Zielbestätigung mit Stationsnummer  
Ortskennzeichnung  
Streckenverlauf mit Stationsnummern  
Ortskennzeichnung  
Entfernungsangaben

**Mittelteil**  
Einleitung  
Personen- und/oder Ortsangaben  
Geburts- und Sterbedaten  
Detailangaben

**Allgemeine Informationen zur Notenspur**

**Notenspur - Signet**

**Stationstafel Nr. 8, Englisch, Größe 4**

7 BREITKOPF & HÄRTEL HOUSE 1919 FT  
8 GRAPHIC QUARTER MUSIC PUBLISHING HOUSES  
9 BREITKOPF & HÄRTEL HOUSE 1919 FT

BREITKOPF & HÄRTEL  
HOFFMEISTER & KÜHNEL, BUREAU DE MUSIQUE EST. 1719  
C. F. PETERS EST. 1807  
FRIEDRICH HOFMEISTER MUSIKVERLAG EST. 1807

In the 19th century Leipzig emerged as a first rank European music metropolis. Important thereby was also publishing, that was situated mainly in the "Graphical Quarter" east of Leipzig's city center. The oldest of Leipzig's institutions and at the same time of the entire world is the publishing house 'Breitkopf' founded in 1719 by BERNHARD CHRISTOPH BREITKOPF. Once GOTTFRIED CHRISTOPH HÄRTEL absorbed the publishing company in 1796 (since then it was named 'Breitkopf & Härtel') close contacts were established to LUDWIG VAN BEETHOVEN as well as later to some chief agents of the 'romantic' generation: FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY, ROBERT SCHUMANN, FRANZ LISZT and RICHARD WAGNER.

Likewise associated to Leipzig's music history is the publishing house 'C. F. Peters'. It was established in 1800 by FRANZ ANTON HOFMEISTER and AMBROSUS SCHNEEL as 'Bureau de Musique' and presented important editions of the works of JOHANN SEBASTIAN BACH already in the first half of the 19th century. Later C. F. PETERS significantly promoted EDWARD GRIGG who studied at the local conservatory from 1858 until 1862.

Finally, among the institutions that exist until today has to be mentioned the in 1807 established 'Friedrich Hofmeister Musikverlag', that was named after its founder. HOFMEISTER was trained at Breitkopf & Härtel, and subsequently worked for Kühnels and Hoffmeister in their 'Bureau de Musique'. In his own publishing house he presented early works of ROBERT SCHUMANN and CLARA WIECK alongside works of IGNAZ MOCHWELLS of HEINRICH MARCSCHNER.

Countless other institutions existed until the 20th century, however, the history of the mentioned ones left behind definite marks. The 'Graphical Quarter' was vastly destroyed in Second World War; after 1949 many Publishers migrated. Today dependencies of 'Breitkopf & Härtel' as well as C. F. Peters are situated in Leipzig.

NOTENSPUR  
Leipzig Tourist Service, Richard-Wagner-Straße 1  
or: www.notenspur-leipzig.de/8

**Beidseitige Informationsflächen für deutsche und englische Informationen**

- 6 Abbildungen rechts:**
- Oben: **Stationstafel Nr. 8, Deutsch, Sondergröße 5**, auch mit einer umfangreicheren Menge an Informationen (Text- und Bildmaterial) möglich
  - obere Mitte rechts: **Stationstafel Nr. 3, Deutsch, Größe 1**
  - untere Mitte links: **Stationstafel Nr. 7, Englisch, Größe 3**
  - untere Mitte rechts: Alternativ **Stationstafel Nr. 7, Deutsch, Größe 2 bei geringerer Information**
  - Unten links: **Basisinformationstafel, Deutsch, Größe 4**, Standort Augustusplatz
  - Unten rechts: **Stationstafel Nr. 8, Deutsch, Größe 4**

**Stationstafel Nr. 7, Deutsch, Größe 3**

6 ALTER JOHANNESBROTTER 470 M  
7 SCHUMANN HAUS  
8 GRAFISCHES VIERTEL - MUSIKVERLAGE

ROBERT SCHUMANN  
\*08.06.1810 \*29.07.1856

CLARA JOSEPHINE SCHUMANN  
\*13.09.1819 \*20.05.1896

In diesem Haus verlebten der Komponist ROBERT SCHUMANN und die Pianistin CLARA SCHUMANN, geb. Wieck von 1840 bis 1844 ihre ersten Ehejahre.

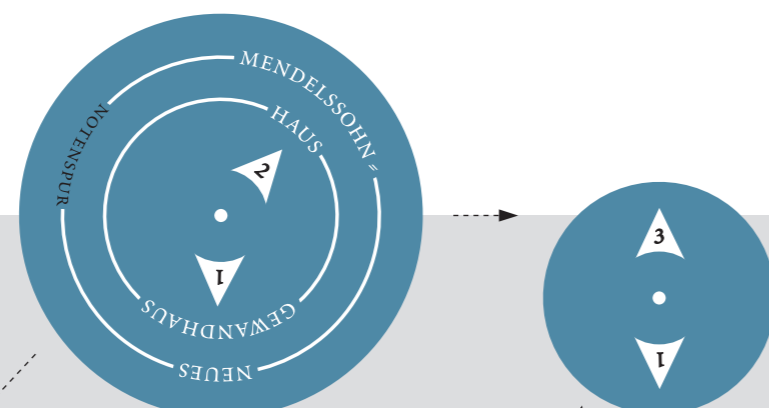
MUSEUM  
Öffnungszeiten:  
Mi - Fr 14 - 17  
Sa - So 10 - 17 Uhr  
Informationen:  
www.schumannverein.de

NOTENSPUR  
Leipzig Tourist Service, Richard-Wagner-Straße 1  
www.notenspur-leipzig.de/8



An Standorten, die für Besucher zu besichtigen sind, empfiehlt sich der Hinweis auf Öffnungszeiten sowie auf weitere wichtige Informationen.

**Exemplarischer Parcours: Station 1 > 2**



**Weg 1\_5: Orientierungsscheibe, Weg**



**Station 2\_1: Mendelssohn-Haus / Informationstafel und Orientierungsscheibe, Station**



**Station 2\_1: Mendelssohn-Haus / Informationstafel**

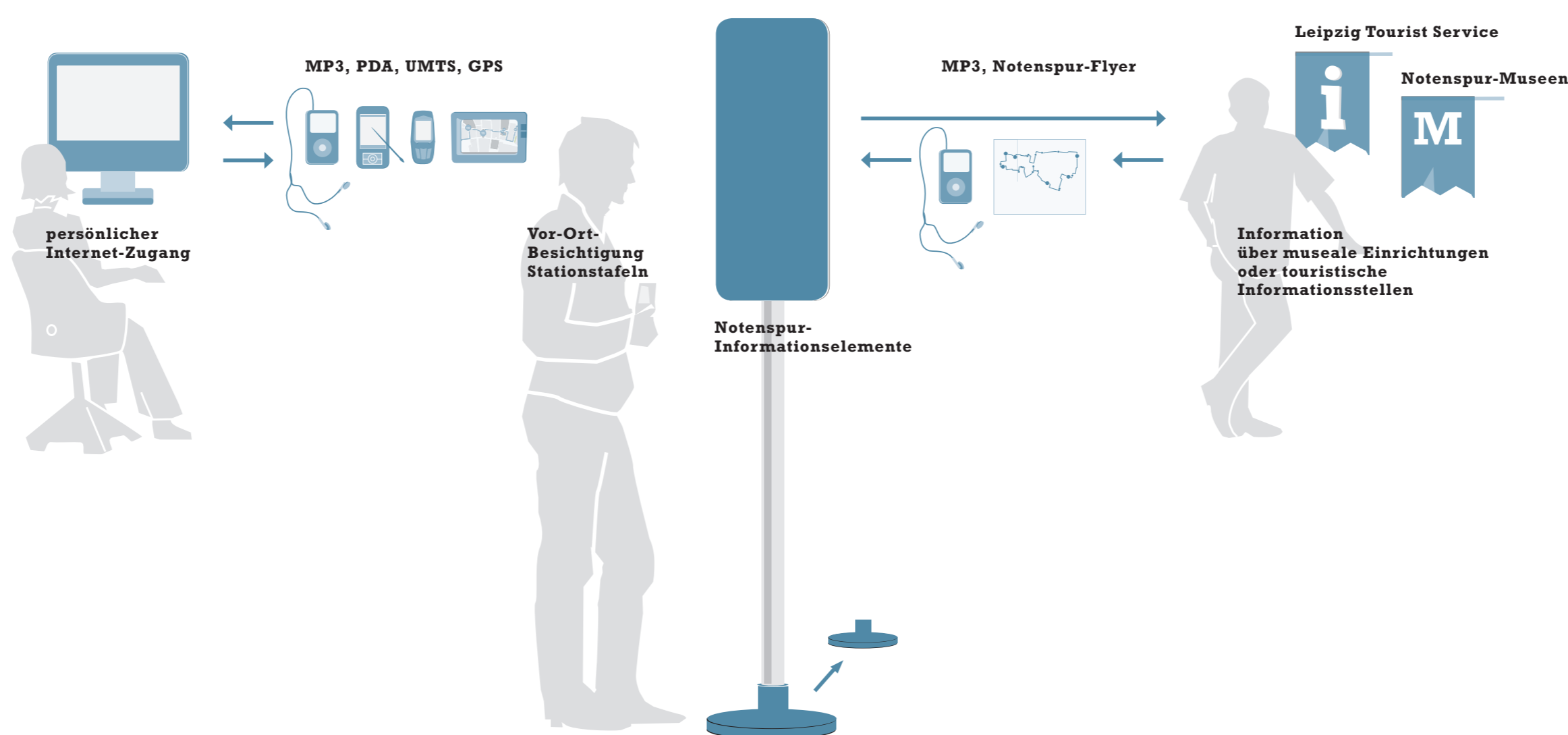


**Text-, Bild- und Audio-Daten zur Notenspur als frei zugängliches Kulturgut**

Es wird vorgeschlagen, in allen Museen der Notenspur den Zugriff von Audio-Daten benutzerfreundlich und kostenfrei für Besucher zur Verfügung zu stellen.

Die Benutzung von Audio-Daten kann dabei in Form von Download-Stationen und über den Ausleih von MP3-Playern gewährleistet werden.

Zusätzliche Einrichtungen wie die Leipzig Tourist Service, Gewandhaus, Oper, evtl. Musikalien-Handlungen etc. sollten ermutigt werden, ebenfalls diese Dienste anzubieten.



**MP3-Audio-Führung**

